

**DIN EN 1492-1**

ICS 53.020.30

Ersatz für  
DIN EN 1492-1:2000-10  
Siehe jedoch Beginn der  
Gültigkeit

**Textile Anschlagmittel –  
Sicherheit –  
Teil 1: Flachgewebte Hebebänder aus Chemiefasern für allgemeine  
Verwendungszwecke;  
Deutsche Fassung EN 1492-1:2000+A1:2008**

Textile slings –  
Safety –  
Part 1: Flat woven webbing slings made of man-made fibres for general purpose use;  
German version EN 1492-1:2000+A1:2008

Elingues textiles –  
Sécurité –  
Partie 1: Elingues plates en sangles tissées en textiles chimiques d'usage courant;  
Version allemande EN 1492-1:2000+A1:2008

Gesamtumfang 40 Seiten

## Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2009-05-01.

Daneben darf DIN EN 1492-1:2000-10 noch bis 2009-12-28 angewendet werden.

## Nationales Vorwort

Die vorliegende Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument (EN 1492-1:2000+A1:2008) wurde vom CEN/TC 168 „Ketten, Seile, Hebebänder, Anschlagmittel und Zubehör – Sicherheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Spiegelgremium für diese Norm ist der Arbeitsausschuss NA 106-01-03 AA „Chemiefaserhebebänder und Zurrgurte“ des Normenausschusses Textil und Textilmaschinen (Textilnorm) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. Für weitere Informationen über Textilnorm besuchen Sie uns im Internet unter [www.din.de](http://www.din.de).

Diese Norm enthält die Änderung A1:2008 zur Europäischen Norm EN 1492-1:2000. Diese Änderung A1:2008 enthält inhaltliche Änderungen und konkretisiert darüber hinaus die einschlägigen Anforderung von Anhang I der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG (gültig bis 28. Dezember 2009) sowie mit Wirkung vom 29. Dezember 2009 der neuen EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im EWR in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Anforderungen zu erleichtern.

Ab dem Zeitpunkt ihrer Bezeichnung als Harmonisierte Norm im Amtsblatt der Europäischen Union kann der Hersteller davon ausgehen, dass er die behandelten Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie eingehalten hat (so genannte Vermutungswirkung).

Ferner enthält diese Norm eine von CEN im Jahr 2006 herausgegebene Berichtigung mit Fassung von 2008.

Die Norm ist Teil einer Normenserie über Sicherheit von textilen Anschlagmitteln.

EN 1492 *Textile Anschlagmittel — Sicherheit* — besteht aus:

- *Teil 1: Flachgewebte Hebebänder aus Chemiefasern für allgemeine Verwendungszwecke*
- *Teil 2: Rundschlingen aus Chemiefasern für allgemeine Verwendungszwecke*
- *Teil 4: Anschlag-Faserseile für allgemeine Verwendung aus Natur- und Chemiefaserseilen*

## Änderungen

Gegenüber DIN EN 1492-1:2000-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Berichtigungen eingearbeitet;
- b) Angaben zur Kennzeichnung und zum Herstellerzertifikat ergänzt;
- c) Aufnahme eines neuen informativen Anhangs ZA;
- d) Aufnahme eines informativen Anhangs ZB, über den Zusammenhang zwischen der Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

## Frühere Ausgaben

DIN 61360-1: 1973-04, 1978-07, 1986-03

DIN 61360-2: 1973-04, 1978-07, 1980-04, 1986-03

DIN EN 1492-1: 2000-10

Deutsche Fassung

Textile Anschlagmittel —  
Sicherheit —  
Teil 1: Flachgewebte Hebebänder aus Chemiefasern für  
allgemeine Verwendungszwecke

Textile slings —  
Safety —  
Part 1: Flat woven webbing slings made of  
man-made fibres for general purpose use

Elingues textiles —  
Sécurité —  
Partie 1: Elingues plates en sangles tissées en  
textiles chimiques d'usage courant

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 25. Juni 2000 angenommen und schließt Corrigendum 1 ein, das am 7. Juni 2006 vom CEN veröffentlicht wurde, sowie Änderung 1, die am 11. September 2008 vom CEN angenommen wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel